

Presseinformation

BIOMASSE-INITIATIVANTRAG

22.11.2018

E-Wirtschaft begrüßt Übergangsregelung für Biomasse

Anlagen brauchen Unterstützung, damit sie weiter betrieben werden können

Oesterreichs Energie, die Interessenvertretung der E-Wirtschaft begrüßt den am 22. November eingebrachten Initiativantrag zur Bestandssicherung von rund 50 Biomasse-Anlagen bis zum Inkrafttreten des geplanten Erneuerbaren-Ausbau-Gesetzes. Eine entsprechende Maßnahme hatte die Branche bereits im September im Rahmen von Oesterreichs Energie Kongress gefordert. Es ist demnach sehr wichtig, dass wir im Sinne der Klima- und Energiestrategie #mission2030 nicht nur neue Anlagen errichten, sondern auch bestehende Anlagen finanziell unterstützen, damit sie auch in Zukunft erhalten bleiben.

Zusätzlich zu dieser Maßnahme schlägt Oesterreichs Energie eine Übergangsregelung auch für andere Erneuerbaren-Technologien vor. Um die ambitionierten Ausbauziele für sauberen Strom in nicht einmal 12 Jahren zu erreichen, muss auch für den Zeitraum bis zum voraussichtlichen Inkrafttreten des Erneuerbaren Ausbau-Gesetzes der Ausbau vorangetrieben werden. Es gibt eine Anzahl an Erneuerbaren-Anlagen, die bereits eine Genehmigung haben, die aber aufgrund der derzeitigen Markt- und Förderbedingungen keine Investitionsentscheidung treffen können. Um den Ausbau bis 2030 etwas zu vergleichmäßigen, braucht es sinnvolle Übergangsregelungen.

Über Oesterreichs Energie

Oesterreichs Energie vertritt seit 1953 die gemeinsam erarbeiteten Brancheninteressen der E-Wirtschaft gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Als erste Anlaufstelle in Energiefragen arbeiten wir eng mit politischen Institutionen, Behörden und Verbänden zusammen und informieren die Öffentlichkeit über Themen der Elektrizitätsbranche. Die rund 140 Mitgliedsunternehmen erzeugen mit rund 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mehr als 90 Prozent des österreichischen Stroms mit einer Engpassleistung von über 25.000 MW und einer Erzeugung von rund 68 TWh jährlich, davon 72 Prozent aus erneuerbaren Quellen.

Rückfragehinweis

Ernst Brandstetter
Pressesprecher Oesterreichs Energie

Österreichs E-Wirtschaft
Brahmsplatz 3, A-1040 Wien
Tel.: +43 1 50198 260
Mobil: +43 676 845 019 260
E-Mail: presse@oesterreichsenergie.at
www.oesterreichsenergie.at